

# Könizer Zeitung

## Der Sensetaler

APRIL 2026 | 44. JAHRGANG | NUMMER 523

AUFLAGE: 53'685 EXEMPLARE

VERLAG: BM MEDIA AG | SEFTIGENSTRASSE 310 | 3084 WABERN | TELEFON 031 848 20 20 | INFO@KOENIZER-ZEITUNG.CH | WWW.KOENIZER-ZEITUNG.CH



### Sägestrasse – Gartenstrasse

Die Gemeinde Köniz plant für 9,9 Mio. Franken eine Liegenschaft zu kaufen, um Ersatz für die Sägestrasse zu finden. Der Kauf kommt vors Volk.

Seite 15



### Schwing- Spektakel

Am Wislisau-Schwinget in Rüschegg stehen Moser und Staudenmann im Schlussgang, doch Walther gewinnt. Heldengeschichten aus dem Sägemehl.

Seite 65

## WIR SIND DA!

GESCHÄFTSSTELLE KÖNIZ

KOMMEN SIE VORBEI – WIR FREUEN  
UNS AUF IHREN BESUCH!

Könizstrasse 291, 3098 Köniz  
Telefon 031 734 20 98  
bankgantrisch.ch/koeniz



IMMOBILIEN INSERIEREN UNTER: WWW.BM-MEDIA.CH | TELEFON 031 848 20 20



## Linkes Bern – Rechter Resten

Regierungs- und Grossratswahlen im Kanton Bern – Seiten 4 + 5

Foto: EE

HEIMAT:  
**KÖNIZ  
INNERORTS**

**“Velofahrer sind die einzigen  
sympathischen Leisetreter”**

**SPORTBÖRSE**  
NIEDERWANGEN



Montag–Freitag  
13.30 – 18.30 Uhr  
Samstag  
09.00 – 16.00 Uhr

FREIBURGSTRASSE 581  
3172 NIEDERWANGEN  
WWW.SPORTBOERSE.CH

# Positive Bilanz und Herausforderungen

Der Naturpark Gantrisch blickt auf viel Erreichtes zurück und lanciert neue Projekte

*RIFFENMATT – An der Frühjahrs-Mitgliederversammlung des Naturparks Gantrisch gab es einen Jahresrückblick, eine neue Wahl und eine Verabschiedung. Finanziell kommen tendenziell herausforderndere Zeiten auf ihn zu.*

Über 98 % der geplanten 38 Meilensteine in 18 Projekten hat das Team des Naturparks Gantrisch im letzten Jahr erreicht. Oliver Berger leitete an der Mitgliederversammlung vom 25. März erstmals durch den Jahresrückblick. Der neue Geschäftsführer erwähnte etwa die Präsenz an Märkten, die Dark Sky KMU Night, Exkursionen mit über 2000 Teilnehmenden oder die



Oliver Berger verabschiedet Katharina Conradin. | Foto: NPG

Eröffnung der sanierten Grabsburg. Wichtig waren zudem die Vorbereitungen fürs neu lancierte Projekt «Lebendiges Gürbetal» und die Arbeiten für Mountainbike-Routen. Der Jahresabschluss

weist einen kleinen Gewinn auf. Berger verwies auf das angekündigte Entlastungsprogramm des Bundes, das sich auf die Subventionen für den Naturpark auswirken könnte. «Wir sind bereits an

der Planung, um die Finanzen trotzdem längerfristig im Griff zu haben», versicherte er. Anschliessend wurde Andreas Kohler, Kirchdorfer Gemeinderat und Naturgärtner, als neuer Vertreter der Seegemeinden in den Vorstand gewählt. Er folgt auf Marco Lehmann. Hingegen hiess es, Abschied zu nehmen von Katharina Conradin. Sie habe, so Präsidentin Franziska Stucki-Oswald, den Naturpark in den letzten fünf Jahren massgeblich mitgeprägt. Anfang Mai 2021 zum Team gestossen, führte sie zuerst die Bereiche Räumliche Entwicklung und Wirtschaft. Ab Anfang 2023 war sie zusätzlich stellvertretende Geschäftsführerin. «Nun müssen wir sie weiterziehen lassen und wünschen ihr von Herzen das Beste für die Zukunft.»

Salome Guida

## Ehrentitel für einen Visionär

27. Mitgliederversammlung der Wirtschafts-Vision Gantrisch

*REGION – Es kamen auch schon mehr Firmen. Der Schwarzsee ist nicht um die Ecke, dafür lohnen die Anfahrt und das Essen. In diesem Jahr ganz besonders, denn es gibt einiges zu berechnen und beklatschen an der Mitgliederversammlung der Wirtschafts-Vision Gantrisch.*

Allen voran Markus Sohn. Der ehemalige Präsident erhält als Erster die Ehrenmitgliedschaft. «Ich bin überrascht und es ist mir eine Ehre. Die Vision war und wird immer eine gute Sache bleiben», sagt er überzeugt. Klar, denn die Wirtschafts-Vision Gantrisch hat sich auch seinerzeit für den Naturpark starkgemacht und schon gegen einiges kämp-



Ehrenpreis der Schreinerei Bigler: eine gefräste Silhouette des Gantrisch. | Foto: SJ

fen müssen, darunter auch einen Übernahmeveruch. Doch die Firmen aus dem Gantrisch stehen zusammen. Diejenigen in diesem Verein als «Visionärinnen und Visionäre», wie sie Präsident Ro-

land Gehrig benennt. Fünf Firmen kommen in diesem Jahr neu dazu. Neu ist auch der Kassier. Wolfgang Stubner übernimmt das Amt vom frisch pensionierten Markus Siegrist. Visionär

heisst auch, miteinander diskutieren und dann entscheiden. So geschehen bei der Statutenrevision, eine Modernisierung mit unterschiedlichen Ansichten, aber ein und derselben Stossrichtung. Finanziell ist der Verein so stabil wie die Felsformation der Gantrischkette. Genau das Gleiche gilt für den ersten Auftritt des Neo-Kassiers Stubner.

**Nach der Versammlung und dem Referat von Sven Jutzi über die Jagd auf Nester der asiatischen Hornisse mittels Drohne** folgt der Auftritt von Peter Rodbeen. Eigens für die Wirtschafts-Vision Gantrisch hat er die Türen seiner Hostellerie am Schwarzsee geöffnet. Am Nachtessen herrscht Einigkeit: Er ist wohl der netteste Holländer, seit es Niederländer gibt.

Sacha Jacqueroud